

## Stellungnahme zum Antrag für den Jugendkreistag

Sitzung des  
Jugendkreistag  
am 13.03.2026  
**TOP öffentlich**

**Schulen, Sport, Kultur**  
**Referat 33**

Aktenzeichen: 33-1\_0-2025/002291

23.02.2026

### **Antrag aus dem Jugendkreistag: Arbeitsgruppe Medienzentrum; Antrag Max-Born-Gymnasium**

#### Anlage(n):

Max-Born-Gymnasium - Antrag vom 28.01.2026

#### 1. Sachverhalt (Beschreibung der Situation)

Mit anhängendem Antrag vom 28.01.2026 der Schülerinnen und Schüler des Max-Born-Gymnasiums wird um die Gründung einer Arbeitsgruppe „Medienzentrum“ gebeten. Ziel der Arbeitsgruppe soll es sein, das Angebot des Medienzentrums bekannter zu machen und zu diesem Zweck einmalig ein Konzept zu erstellen.

Die Aufgaben der kommunalen Medienzentren sind im Art. 79 BayEUG festgelegt: Die von den Landkreisen und kreisfreien Gemeinden errichteten und unterhaltenen kommunalen Medienzentren versorgen die Schulen und die Träger außerschulischer Bildungs- und Erziehungsarbeit mit Medien und erfüllen die damit zusammenhängenden pädagogischen Aufgaben.

Das vielfältige Angebot des Medienzentrums Fürstentfeldbruck umfasst u. a.:

- Aufbau, Pflege und Aktualisierung des Verleih- und Onlinebestandes,
- die Ausleihe von Bildungsmedien,
- den Verleih und das Testen von Geräten an und für Schulen (u. a. Tablets, Robotik, Avatare, 3D-Druck) sowie
- die damit einhergehende Beratung und Schulung von Lehrkräften.

Das Angebot richtet sich nach den Medienwünschen der Schulen sowie dem Bedarf der Lehrkräfte an Schulungen, Unterrichtsmedien und Materialien aus.

Die Angebote des Medienzentrums sollen Schulen und Bildungseinrichtungen unterstützen, das Lernen und Lehren zeitgemäß und abwechslungsreich zu gestalten.

Der Antrag verfolgt die Intention das Medienzentrum gezielter sichtbar zu machen. Die Nutzung bestehender Bildungsangebote soll effektiver werden und der Mehrwert für Schulen und Lehrkräfte und damit indirekt auch für die Schülerinnen und Schüler messbar sein.

#### 2. Vorschläge aus der Verwaltung für einen Beschlussvorschlag

Der Jugendkreistag beschließt,

1. eine „Arbeitsgruppe Medienzentrum“ einzusetzen.
2. Die „Arbeitsgruppe Medienzentrum“ wird mit der einmaligen Erarbeitung eines Konzepts beauftragt, in welchem mögliche Maßnahmen dargestellt werden, wie der Be-

kanntheitsgrad des Medienzentrums und seines Angebotes an den Schulen erhöht werden kann.

3. Die Arbeitsgruppe stellt die Ergebnisse Referat 33 Schulen, Sport und Kultur und dem Medienzentrum vor.
4. Der Arbeitsgruppe wird für das Projekt ein Arbeitsbudget in Höhe von maximal 500 € aus den bereits vorhandenen Mitteln des Jugendkreistags zur Verfügung gestellt.

### 3. Begründung

Das Medienzentrum begrüßt den Antrag des Jugendkreistages und ist grundsätzlich bereit, im Rahmen der personellen Ressourcen (zwei ehrenamtliche Mitarbeiter und ein Mitarbeiter in Teilzeit) zu unterstützen: Das Medienzentrum leistet die notwendige fachliche Begleitung nach Bedarf und bietet an, die Arbeitsgruppe über das aktuelle Angebot und die Aufgaben zu informieren.

Als mögliche Aufgaben und Maßnahmen werden im Antrag folgende Punkte benannt, zu denen folgendermaßen Stellung genommen wird.

- Konzeption und Produktion eines Werbevideos / Imagefilms:  
Ein Imagefilm wäre eng mit dem Landratsamt abzustimmen und die Öffentlichkeitsarbeit zu beteiligen. Das Medienzentrum wäre aber zu einer Mitwirkung bereit und ist offen für Ideen.
- Entwicklung eines standardisierten Informationsvortrags:  
Einen inhaltlich standardisierten Informationsvortrag bietet das Medienzentrum den Schulen im Landkreis schon jetzt proaktiv im Rahmen von Lehrerkonferenzen an. Bei der Terminabstimmung mit den Schulen werden die Inhalte abgesprochen. Dabei stehen die individuellen Wünsche der Schule stets im Mittelpunkt. Dieses Vorgehen hat sich bewährt und soll beibehalten werden.
- Durchführung einer Online-Umfrage nach messbar steigenden Nutzungszahlen, um Feedback von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern zu erfassen und konkrete Verbesserungsvorschläge abzuleiten:  
Im Hinblick auf das Nutzerverhalten gibt die Statistik des Medienzentrums Auskunft. Hierbei erstattet das Medienzentrum jährlich dem Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport einen Bericht und nimmt an der Onlineabfrage der Kommunalen Spitzenverbände teil. Der Jahresbericht enthält neben den Verleihzahlen auch einen Ausblick über die geplanten Jahresziele des Medienzentrums. Eine zusätzliche Erhebung ist aus Sicht der Verwaltung nicht notwendig und außerhalb der zur Verfügung stehenden Statistiktools auch nicht möglich. Hilfreich wäre jedoch die Erarbeitung eines Fragebogens zur Nutzerzufriedenheit, den das Medienzentrum bei einer Evaluation heranziehen kann.

In jedem Fall bedarf es vor Umsetzung von Vorschlägen der Zustimmung von Referat 33 Schulen, Sport und Kultur, dem das Medienzentrum zugeordnet ist.

Sowohl Referat 33 Schulen, Sport und Kultur als auch das Medienzentrum selbst, begrüßen das Interesse des Jugendkreistags. Die Arbeitsgruppe wird die Möglichkeit erhalten, die erarbeiteten Ergebnisse und Vorschläge dem Referat 33 und dem Medienzentrum vorzustellen.

### 4. Auswirkungen der Entscheidung (u.a. Finanzielle Auswirkungen)

Die Arbeitsgruppe erhält zur Erstellung des Konzepts ein Budget von bis zu 500 € aus den Mitteln des Jugendkreistags.